

30 R., Rdm. 12 u. 15 R., Abds. 6 u., Abds. 6 u. 30 R. (bis Eöthen) und Rchts. 10 u. 15 R.

Unf. Rrgs. 7 u. 30 R. (von Eöthen), Rrgs. 8 u. 35 R., Mitt. 12 u., Rdm. 2 u. 15 R., Abds. 8 u. 35 R. u. Abds. 9 u. 30 R.

IV. Auf der Thüringischen Eisenbahn.

A. Nach Beiz und Gera: Abf. Rrgs. 5 u., Brm. 11 u. 5 R., Rdm. 1 u. 30 R. u. Abds. 7 u. 5 R.

Unf. Rrgs. 8 u. 10 R., Rdm. 1 u. 11 R., Abds. 6 u. 5 R. u. Rchts. 10 u. 39 R.

B. Nach Coburg, Sonneberg und Lichtenfels: Abf. Brm. 11 u. 5 R. [Eilzug] und Rdm. 1 u. 30 R. (bis Reiningen).

Unf. Rdm. 1 u. 11 R. (aus Reiningen) und Abds. 6 u. 5 R.

C. Nach Eisenach und Gerungen: Abf. Rrgs. 5 u., Rrgs. 8 u. 15 R. (Eilzug), Brm. 11 u. 5 R. [Eilzug], Rdm. 1 u. 30 R., Abds. 7 u. 5 R. (nur bis Gotha) u. Rchts. 11 u. 1 R. [Eilzug].

(Zug 1, 3 u. 6 auch nach Frankfurt a. M.)

Unf. Rrgs. 4 u. 15 R., Rrgs. 8 u. 10 R. (nur von Erfurt aus), Rdm. 1 u. 11 R., Rdm. 2 u. 58 R., Abds. 6 u. 5 R. u. Rchts. 10 u. 39 R. (Zug 1 u. 5 auch aus Frankfurt a. M.)

V. Auf den Westlichen Staats-Eisenbahnen.

A. Nach Chemnitz: Abf. Rrgs. 4 u. 50 R. Rrgs. 7 u. 40 R., Rdm. 12 u. 10 R., Rdm. 3 u. 15 R. und Abds. 6 u. 20 R.

Unf. Rrgs. 8 u. 15 R., Brm. 11 u. 30 R., Rdm. 4 u. 35 R., Abds. 9 u. 30 R. [von Gößnitz ab Eilzug] u. Nachts 10 u.

B. Nach Schwarzenberg: Abf. Rrgs. 4 u. 50 R., Rrgs. 7 u. 40 R., Rdm. 12 u. 10 R. und Abds. 6 u. 20 R.

Unf. Rrgs. 8 u. 15 R., Brm. 11 u. 30 R., Rdm. 4 u. 35 R., Abds. 9 u. 30 R. [von Werbau ab Eilzug] und Nachts 10 u.

C. Nach Hof: Abf. Rchts. 12 u. 25 R. [Eilzug], Rrgs. 4 u. 50 R., Rrgs. 6 u. 45 R. [Eilzug], Rrgs. 7 u. 40 R., Rdm. 12 u. 10 R., Rdm. 3 u. 15 R., Abds. 6 u. 20 R. und Abds. 6 u. 30 R.

[nur bis Altenburg], (Zug 3 und 5 auch nach Frankfurt a. M.)

Unf. Rrgs. 3 u. 40 R. [Eilz.], Rrgs. 8 u. 15 R., Brm. 11 u. 30 R., Rdm. 4 u. 35 R., Abds. 9 u. 30 R. [Eilzug] und Nachts 10 u.

(Zug 4 u. 5 auch aus Frankfurt a. M.)

Stadttheater. (84. Abonnements-Vorstellung.)

Der Postillon von Conjeuneau.

Romische Oper in 3 Acten, frei nach dem Französischen von Friederike Elmenreich. Musik von Adolph Adam.

Personen des 1. Actes:

Marquis von Corcy, maitre de plaisir Ludwig XV. Herr Witt.
Madelaine, Wirthin Fräul. Kröpp.
Chapelou, Postillon Herr Rebling.
Bijou, Wagenschmidt Herr Becker.
Bauern und Bäuerinnen.

Die Handlung geht im Dorfe Conjeuneau im Wirthshaus zur Post vor.

Personen des 2. und 3. Actes:

(Die Handlung ist 6 Jahre später.)

Marquis von Corcy Herr Witt.
Madelaine, unter dem Namen: Frau von Latour Fräul. Kröpp.
Chapelou, unter dem Namen: Saint Phar, Königl. Sänger Herr Rebling.
Bijou, unter dem Namen: Alcindor, Chorist der Oper Herr Becker.
Rourdon, Chorist der Oper Herr Hod.
Rosa, Kammermädchen der Frau von Latour Fräul. Pöchner.
Sänger und Choristen der königlichen Oper. Nachbarn und Freunde der Frau von Latour. Soldaten der Maréchaussée. Bediente.

Die Handlung geht in einem Landhause der Frau von Latour nahe bei Fontainebleau vor.

Der Text der Gesänge ist an der Cassé für 3 Neugroschen zu haben

Gewöhnliche Preise.

Einlaß 1/6 Uhr. — Anfang 1/7 Uhr. — Ende 9 Uhr.

Öffentliche Bibliotheken.

Universitätsbibliothek 2—4 Uhr.

Städtische Sparcasse.

Einzahlungen: Montag, Mittwoch, Freitag; (Ersparungszeit.)

Rückzahlungen: Dienstag, Donnerstag, Sonnabend. (Vorm. 8—12 U.)

Kündigungen: Jeden Werktag, Vormittag und Nachmittag.

Städtisches Rathhaus.

Ersparungszeit: Jeden Wochentag, Vormittag von 8—12 Uhr.

Nachmittag von 3 Uhr bis Dunkelwerden resp. 5 Uhr.

In dieser Woche verfallen die vom 14. bis 19. Nov. 1864 verpfändeten Pfänder, deren spätere Einlösung oder Prolongation nur unter Mittheilung der Auktionsgebühren stattfinden kann.

Städtisches Museum, geöffnet von 10 bis 4 Uhr, gegen Eintrittsgeld von 5 Rgr.

Bei Weich's Kunst-Ausstellung, Markt, Kaufhalle, 9—5 Uhr.

Permanente Industrie-Ausstellung, Schillerstraße 5. Geöffnet von 9—1 und 3—7 Uhr. Sonntags von 10—1 Uhr. Entrée à Person 2 1/2 Rgr. Mittwoch 5 Rgr. à Person.

Rundschau über die Stadt, deren Schlachtfelder und Umgebung von der Gallerie des Schloßthurms. Anmeldung beim Castellan Sommer.

Schillerhaus in Göhlis täglich geöffnet.

Fortbildungs-Berein für Buchdrucker und Schriftsetzer. Heute Abend 1/8 Uhr Hebräisch, 1/9 Uhr Lateinisch, 8 Uhr Englisch.

Arbeiter-Bild-Berein. Vorstandssitzung, Turnen, deutsche Sprache.

Leipziger Hypothekendank (Neumarkt Nr. 31, Kramerhaus) gewährt Darlehn gegen Hypothek und verkauft Hypothekendankscheine Statuten und Geschäftsordnung werden unentgeltlich verabfolgt.

C. H. Meyer's Musikalien, Instrumente u. Seitenhandl., Solimanst für Musik (Musikalien u. Pianes) u. Musik-Salon, Neumarkt, hohe Milt.

Aug. Brach, Photographisches Atelier Lindenstrasse Nr. 7. Karten à Dutzend 3 Thlr.

Fr. Hancock's photographisches Atelier, Lehmanns Garten, Karten à Dutzend 3 Thlr.

Neumann's Photographie an der Promenade, Ecke vom Töpferplatze, der Barfussmühle gegenüber.

Zoologischer Verkauf-Garten vor dem Frankfurter Thor, Ausstellung und Verkauf von Haus- und Hofthieren, Stiergefügel, Papageien, ausländischer Schmuckvögel, Wild- und Parkthieren. Täglich geöffnet von Früh bis Abends.

Sophien-Bad, Reichels Garten, Dorotheenstr. 1. Römische u. russische Bäder für Damen täglich von 12—4 Uhr, für Herren tägl. von früh 8—12 u. Nachmittags v. 4—8 Uhr. Bannen- u. Dampfbäder zu jeder Tageszeit.

Ersatteter Anzeige zu Folge hat Herr Johann Woldemar Schumann, Stud. med. aus Radeberg,

die ihm unter Nr. 689/849 ausgestellte Legitimationskarte Anfang dieses Mon. verloren. Es wird dies zur Verhinderung von Mißbrauch der bezeichneten Karte mit der Aufforderung, dieselbe im Falle der Auffindung anher abzuliefern, hiermit bekannt gemacht.

Leipzig, den 12. Aug. 1865. Das Universitätsgericht.

in vic.:

Dr. Voettger, Univ.-Secretair.

Die zum Nachlasse eines Carton- und Glaspapierfabrikanten gehörigen Satinir- und Papierschnidemaschinen, Trockenborden, Holirplatten, Soluhofersche Holirkeine und andren Fabrikgeräthschaften, ein Handwagen, Borräthe an Leim, Zinkplatten, Glacé sowie andren Papier und dergl. sollen

Freitag, am 18. dieses Mon.,

und nach Befinden am folgenden Tage je Vormittags von 9 und Nachmittags von 3 Uhr an im Hintergebäude des Grundstücks Schletterstraße Nr. 9 gegen Baarzahlung an den Meistbietenden versteigert werden.

Leipzig, den 12. August 1865. Königl. Gerichtsammt im Bezirksgericht, Abthlg. für Vormundschafts- und Nachlaß-Sachen.

Dr. Jerusalem. 3.

Schwimm-Anstalt.

Auf Antrag des Herrn Apotheker Reubert soll dessen Schwimm-Anstalt, bestehend aus Mittelgebäude, linkem und rechtem Flügel, Springthurn und Gallerien, nebst innerer Einrichtung

den 21. August 1865

Vormittags 11 Uhr

durch mich an Ort und Stelle unter den auf meiner Expedition einzusehenden Bedingungen zum sofortigen Abbruch versteigert werden.

Leipzig, den 14. August 1865. Adv. Gerutti.

Auction eines Nachlasses.

Morgen Mittwoch und folgende Tage von früh 9 und Nachmittags 1/3 Uhr an soll der sehr reichhaltige Nachlaß an Meubles, namentlich aber an Betten, Wäsche, Bettwäsche, Kleidungsstücken, Haus- und Küchengeräthen u. durch Unterzeichneten Sternwartenstraße 45 (Deffauer Hof) 2. Etage gegen Baarzahlung meistbietend versteigert werden.

J. F. Pohle.

Auction von Kurz- und Galanteriewaaren

im weißen Adler, Burgstraße.

Heute Fortsetzung in Uhren, Köffeln, Messern, Scheren, Kaffeebretern, Notizbüchern, Portemonnaies, porz. Gegenständen, Ohrringen, Brochen u.

In der C. F. Winter'schen Verlagshandlung in Leipzig und Heidelberg ist erschienen und durch alle Buchhandlungen zu beziehen:

Henry Thomas Buckle's

Geschichte der Civilisation in England.

Deutsch von Arnold Ruge. Zweite rechtmässige Ausgabe. Sorgfältig durchgesehen und neu bevorwortet von dem Uebersetzer. 2 Bände. gr. 8. geh. Preis 8 Thlr.

Die zweite Auflage dieses Werkes, welches überall die günstigste Aufnahme gefunden hat, hat durch ein Vorwort des bekannten Uebersetzers Arnold Ruge und einen darin mitgetheilten kurzen Abriss von Buckle's Leben eine dankenswerthe Bereicherung erhalten. Den Freunden des Buches wird auch die Nachricht von Interesse sein, dass J. St. Mill sich erboten hat, die nachgelassenen Manuscripte Buckle's zu ordnen, und somit das Erscheinen eines dritten Bandes in

Aussicht gestellt ist.